

Kreiskassen-Plünderbrief II-a-
-Die "Spende"-

www.bohrwurm.net
Günter E. V ö l k e r

26419 Sillenstede , den 18.02.2005
Osterpiep 4 Tel. 04423/6798

Günter E. Völker 26419 Sillenstede, Osterpiep 4
Fax an 04461-919-8880
Herrn Landrat

Offener Brief

Sven A m b r o s y
Landkreis Friesland
Lindenallee 1
26441 J e v e r

-Landrat Ambrosy-I-

Betr: Abfindungs- und Regreß – Deal Direktor Bethmann, Aufwandsentschädigungen und "Spenden" für private A22-Aktivitäten
hier: Verwaltungsdirektor Bethmann, Landrat Ambrosy, Kreistagsabgeordnete Evers-Meyer, Tourismusverein "Nordsee"
Bezug : Kreiskassen-Plünderbrief II Ambrosy I vom 20.12.2004, Presseberichtserstattung

Anlage : Kreiskassen-Plünderbrief II Ambrosy I – mit Nachtrag vom 16.02.05
(siehe www.bohrwurm.net <lokalis kriminalis>)

Sehr geehrter Herr Ambrosy,

Es wird an die Beantwortung der Eingabe vom 20.12.2004 erinnert. Zur Arbeitserleichterung gebe ich Ihnen das Schriftstück nebst dem dort angefügten "Nachtrag vom 16.02.05" anliegend zur Kenntnis.

Lt. Presseberichterstattung (Jeversches Wochenblatt 17.12.2004) haben Sie im Namen des "Tourismusverbandes Nordsee", dessen "Vorsitzender" zweckmäßigerweise Sie selbst sind, 525€ an das "Kuratorium Autobahn A22" gespendet. Dem Vernehmen nach soll aber dieser sogenannte "Tourismusverband" ein privater eingetragener "Verein" sein, und dieser Verein ist wieder praktischerweise eine ausschließliche Organisation des Landkreises FRI, und Mitglieder sind, wieder sehr praktisch, die Industrie- und Handelskammern der Region. Diese Handelskammern wiederum sitzen über Ihren Präsidenten Ludwig Georg Braun im Vorstand des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI). Und hier sitzt dann auch der diskret auftretende Geschäftsführer und Anteilseigner vom Jeverschen Wochenblatt und der Wilhelmshavener Zeitung, Manfred Adrian, mit im Industrievorstand. Und gleichzeitig sitzt dieser nun wieder praktischerweise mit Ihnen im "Kuratorium A22". Und Sie sitzen dann wiederum praktischerweise im Beirat der Bremer Landesbank und nehmen zu Lasten der Kreiskasse Kredite für fremde Autobahnen im Interesse des Vorstandes des BDI auf? Auf das Affentheater, daß ein ausgewachsener "Landrat" dann für die genannten Herren in der Öffentlichkeit mit einem Zollstock in der Hand herumläuft und die Spenden in Freund Adrians Jev. Wochenblatt per Fototermin kasperletheaterhaft "in Autobahnzentimeter" umrechnet, soll hier gar nicht erst eingegangen werden. Die Frage lautet daher schlicht und einfach:

1. Haben Sie die Spende (auf die Höhe kommt es gar nicht an) "im Auftrage" des in Wirklichkeit landkreis-eigenen privaten Vereins "Tourismusverband Nordsee" aus der Kreiskasse oder aus der Vereinskasse genommen? Ist der Landkreis zwischenzeitlich als eine Abteilung der Klinker-Ziegelei Grabstede (Kreistagsabgeordneter Franz Wimmer (www.bohrwurm.net <lokales kriminales>) oder de facto als Ausführungsorgan des BDI (Industriepräsidenten Rogowski Nachf.) zu sehen?

2. Welchen "Vereinsbeitrag" (Höhe) zahlen Sie aus der Kreiskasse an sich selbst im "Tourismusverband"? Ich bitte um exakte Antwort, da sich hier der nicht ganz unbegründete Eindruck einstellt, daß wir es im Lande schleichend mit bedrohlich entstehenden Strukturen organisierter Kriminalität zwecks skrupelloser Ausplünderung des Gemeinwesens und seiner Kassen bzw. Interessen zu tun haben. Das muß öffentlich erörtert werden. Durch selbstherrliches "Schweigen" dürften die Vorgänge nicht mehr zu erledigen sein .

Abschließend wird daher noch einmal um Beantwortung der Fragen aus der Eingabe vom 20.12.04 sowie der hier vorstehend genannten Fragen gebeten.

Mit freundlichem Gruß
Günter E. V ö l k e r
www.Bohrwurm.net